

Kommunalwahl 2020

**ERSTE WAHL:**

**GRÜN!**

DAS GRÜNE PROGRAMM

[gruenefroendenberg.de](http://gruenefroendenberg.de)



# Global denken – lokal handeln!

Natur- und Klimaschutz bleiben die zentralen Ziele der GRÜNEN in Fröndenberg und die Leitgedanken unserer gesamten Politik.

Die Klimaveränderung schreitet deutlich schneller voran, als Wissenschaftler dies noch vor Jahren vorhergesagt haben. Es ist nicht mehr zu leugnen: Die Klimakrise hat auch Fröndenberg sichtbar und spürbar erreicht. Auch in unserer Stadt trocknen Bäche über längere Zeiträume aus, führen Schädlingsplagen zu großflächig absterbenden Baumbeständen und lassen sich Überschwemmungen sowie Ernteauffälle in fast allen Fröndenberger Ortsteilen beobachten. Es ist offensichtlich, dass in unserer Umwelt einiges aus dem Gleichgewicht geraten ist.

Der Rat der Stadt Fröndenberg hat auf Antrag der GRÜNEN im Jahr 2019 den Klimanotstand ausgerufen, die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen wurde als Aufgabe mit

höchster Priorität eingestuft. Doch jetzt muss die Stadt auch danach handeln und alle Sachentscheidungen konsequent und ernsthaft auf ihre Umwelt- und Klimaverträglichkeit überprüfen. Über diesen Anspruch hinaus werden wir klimaschonende Energieprojekte und Beiträge zur Energiewende für CO<sub>2</sub>-Einsparungen in unserer Stadt anstoßen.

Die Corona-Krise mit ihren erheblichen Folgen hat die Welt in einem Umfang getroffen, der das Leben jedes einzelnen Menschen verändert. Der Klimawandel geht parallel jedoch unaufhaltsam weiter. Die hohen Summen, die jetzt vom Staat zur Stützung der Wirtschaft bereitgestellt werden, müssen daher auch für eine noch bessere, modernere und vor allem nachhaltigere Gesellschaft eingesetzt werden. Das ist die Chance, im Sinne des Klimaschutzes Wirtschaftsförderung zu betreiben. Auch wir in Fröndenberg müssen und können unsere politischen Entscheidungen hiervon leiten lassen.

Mit Ihrer Stimme für die GRÜNEN bei der anstehenden Kommunalwahl wird eine stärkere GRÜNE Ratsfraktion nach dem Grundsatz „Global denken – lokal handeln“ dem Klimaschutz im Fröndenberger Rat den zwingend notwendigen Vorrang einräumen.

Damit erhalten wir unsere Stadt langfristig lebenswert und wirtschaftlich zukunftsfähig.

## Umwelt- und Naturschutz

### MIT der Natur statt GEGEN sie

Eine vielfältige und intakte Natur ist Grundlage für ein gesundes Leben. Das dramatisch zunehmende Artensterben bei Tieren und Pflanzen ist ein Zeichen für das umweltzerstörerische Wirken von uns Menschen. Wir alle sind daher gefordert, unser Leben und Handeln künftig naturverträglicher und ressourcenschonender zu gestalten.



#### Wir setzen uns ein für:

- Erhalt der biologischen Vielfalt
- Anlegen von Blühstreifen und Blumenwiesen zum Schutz von Insekten
- Vernetzung der natürlichen Lebensbereiche wie Wälder, Hecken und Brachen
- Schutz der Fließgewässer, Quellen und Teiche
- Erhalt der freien Landschaft und Reduzierung des Flächenverbrauchs
- Schaffung von Naturwaldzonen in Teilen von Wirtschaftswäldern
- Insektenfreundliche Beleuchtung von Straßen und an öffentlichen Gebäuden
- Stärkere Sensibilisierung für Umwelt- und Naturschutz

## Energie

### Ein Schlüssel für die Zukunft

Die Stromerzeugung aus erneuerbarer Energie ist bereits jetzt günstiger als Strom aus neu gebauten Kohle- oder Kernkraftwerken. Die Technologien für den vollständigen Umstieg auf regenerative Energien sind vorhanden. Dies bietet wirtschaftliche Chancen, denn Klimaschutzmaßnahmen sorgen für zusätzliche Investitionen und Aufträge für Fachbetriebe. Fröndenberg kann durch einen zügigen Umbau der Energieversorgung regionale Wertschöpfung vor Ort schaffen, Arbeitsplätze sichern und die Lebensqualität der Bürger erhöhen.



#### Wir setzen uns ein für:

- Weitere energetische Optimierung kommunaler Gebäude
- Energieeffiziente Straßenbeleuchtung
- Zusätzliche Stromladesäulen in der Stadt
- Ausbau des Stromnetzes, damit Solarstromanlagen in allen Stadtteilen ermöglicht werden
- Unterstützung und Förderung von Bürgerenergieprojekten für Strom und Wärme
- Entwicklung unserer Stadtwerke zum modernen Vorortversorger für Energie und Wasser
- Hilfe für Bürger, Handwerk und Industrie bei der Reduzierung ihrer CO<sub>2</sub>-Emissionen



## Wirtschaft

### Nachhaltig und zukunftsfähig

Erfolgreiche Wirtschaftspolitik und erfolgreiche Umweltpolitik sind für die GRÜNEN kein Widerspruch, denn eine moderne Wirtschaftspolitik verbindet Nachhaltigkeit und ökologische Tragfähigkeit.

Standorttreue Handwerksbetriebe sowie kleine und mittelständische Unternehmen sind das Rückgrat der lokalen Wirtschaft. Sie leisten einen zentralen Beitrag zur Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

Zusätzlich können nachhaltige Tourismusangebote vor Ort die Innenstadt beleben, den Einzelhandel und die Gastronomie stärken und so zu einer weiteren Säule unserer Wirtschaftsentwicklung werden.



#### Wir setzen uns ein für:

- Intensivierung des Gewerbeflächenmanagements
- Bevorzugte Vermarktung ungenutzter Gewerbeflächen und leerstehender Ladenlokale
- Berücksichtigung sozialer und ökologischer Standards bei städtischen Ausschreibungen
- Förderung des nachhaltigen Tourismus als weiteren wesentlichen Wirtschaftsfaktor
- Optimierung der digitalen Anbindung bestehender Gewerbegebiete
- Beibehaltung der Ausbildungsmesse in der Gesamtschule

## Landwirtschaft

### Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

Wir GRÜNEN stehen für eine ökologische und bäuerliche Landwirtschaft, die industrielle Massentierhaltung ablehnt und das Tierwohl fördert. GRÜNE Landwirtschaft schont Umwelt und Klima, wirtschaftet nachhaltig und erhält die Artenvielfalt. Es gilt zu verhindern, dass durch übermäßiges Düngen Nitrate, Antibiotika und Hormone sowie durch den Einsatz von Herbiziden und Pestiziden Giftstoffe in unser Grundwasser gelangen.

GRÜN wirtschaftende Bäuerinnen und Bauern arbeiten regional orientiert – sowohl was die Herkunft der Futtermittel, als auch was die Vermarktung der Erzeugnisse betrifft. Wir fordern faire Preise für Agrarprodukte, damit Umwelt- und Tierschutz nicht zu Wettbewerbsnachteilen führen.



#### Wir setzen uns ein für:

- Verstärkte Förderung regionaler Vermarktung
- Ausbaustopp von industriellen Massentierhaltungsanlagen
- Gesunde und nachhaltig erzeugte Lebensmittel
- Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel
- Schutz des Grundwassers und des Bodens vor Schadstoffen



## Stadtentwicklung und Bauen

### Nachhaltigkeit in allen Bereichen

Flächenverbrauch und Zersiedlung der Landschaft müssen auch aus Gründen des Klimaschutzes auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt werden. Ausufernde Bebauung verursacht zusätzliche Verkehre und erhebliche Folgekosten für die städtische Infrastruktur. Jedes neue Baugebiet sollte ganzheitlich klimarelevant geplant werden. Daher ist einer ökologisch ausgerichteten Bebauung der Vorzug zu geben.



#### Wir setzen uns ein für:

- Bevorzugte Nutzung von Baulücken
- Ausbau von Wohnraum im Bestand
- Ermöglichung von Hinterlandbebauung
- Weniger Flächenversiegelung
- Verbindliche Vorgaben für ökologische und klimaneutrale Neubauprojekte
- Verzicht auf das Gewerbegebiet „Schürenfeld“
- Blühende Vorgärten statt steriler Steinwüsten

## Verkehr

### Den Umstieg wagen

Wir GRÜNEN fordern eine Verkehrspolitik, die nachhaltige, bezahlbare und zuverlässige Mobilität für alle sicherstellt. Neben dem Ausbau der Angebote für Bus und Bahn gilt es, die Bedingungen für Radfahrer und Fußgänger zu verbessern. Da das Auto im ländlichen Raum noch eine wichtige Rolle spielen wird, ist eine Förderung von E-Mobilität sowie von Mietautosystemen und Fahrgemeinschaften unumgänglich.



#### Wir setzen uns ein für:

- Sichere Wege für alle Verkehrsteilnehmer
- Weiterentwicklung der Schulwegsicherung
- Attraktiven und verlässlichen Busverkehr
- Fahrplaninformationen in Echtzeit an Haltestellen
- Beschränkung auf 30 km/h, z. B. auf Allee- und Westicker Straße
- Einrichtung von Fahrradstraßen (z. B. Graf-Adolf-Straße)
- Ausbau des Radwegenetzes
- Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder an Bushaltestellen
- Ladestationen für Elektrofahrzeuge auch in Wohnanlagen
- Förderung von Fahrgemeinschaften und Mietautosystemen
- Barrierefreie öffentliche Wege
- Unterstützung des Bürgerbusvereins



## Digitalisierung

### Mehr als eine technische Entwicklung

Die Digitalisierung nimmt stetig zu und berührt mittlerweile alle Lebensbereiche. Immer mehr Arbeitgeber ermöglichen ihren Beschäftigten das Arbeiten von Zuhause. Mobiles Arbeiten ist jedoch nur mit einer flächendeckenden und hochwertigen Internetverbindung möglich. Deshalb ist ein konsequenter und zügiger Glasfaserausbau in alle Häuser von größter Wichtigkeit.

Hiervon profitieren auch moderne Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen. Digitalisierung ermöglicht die Bereitstellung zukunftsfähiger Arbeitsplätze im ländlichen Raum und hilft gleichzeitig Fachkräfte anzuziehen. Die Corona-Krise zeigt zudem, wie wichtig eine gute Internetanbindung für das digitale Lernen an unseren Schulen ist.

#### Wir setzen uns ein für:

- Gleichmäßige digitale Versorgung aller Ortsteile
- Umfassende Nutzung von Förderprogrammen
- Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Betriebe
- Ausbau der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung
- Zukunftsweisenden Wandel in der Digitalisierung unter Beachtung des Datenschutzes

## Bildung von A bis Z

### Gleiche Chancen für alle

Gute Bildung ist ein entscheidender Baustein für soziale Gerechtigkeit, Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir GRÜNEN wollen allen Kindern faire Bildungschancen eröffnen und kein Kind zurücklassen.

Die Corona-Krise hat gezeigt, dass Kinder schnell in ihrer persönlichen und schulischen Entwicklung abgehängt werden. Um das zu verhindern bedarf es besonderer organisatorischer und finanzieller Anstrengungen. So brauchen alle Fröndenberger Schulen auch moderne Lernkonzepte, die eine individuelle Förderung möglich machen. Die Stadt muss daher weiter sinnvoll in die digitale Infrastruktur, in Software und Endgeräte investieren, denn gute Schulen werden vor Ort gemacht und nicht von oben verordnet.

#### Wir setzen uns ein für:

- Investitionen in die Modernisierung der Schulgebäude
- Optimierung der digitalen Ausstattung unserer Schulen
- Hohe Qualität der offenen Ganztagsbetreuung
- Unterstützung und Förderung aller Jugendeinrichtungen
- Beteiligung der Jugendlichen bei der Gestaltung der Freizeitangebote
- Wohnortnahe Kitas mit flexiblen Öffnungszeiten
- Frühkindliche Bildung und Sprachförderung
- Die neue Stadtbücherei, die Bildung für alle Generationen erlebbar macht
- Ausbau der VHS-Angebote vor Ort



## Ehrenamt

# Der Kitt der Gesellschaft

Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich ehrenamtlich in Vereinen und Organisationen. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr tragen durch ihren ehrenamtlichen Einsatz wesentlich zum Schutz und zur Sicherheit aller Mitbürger bei. Sportvereine bieten mehr als eine sinnvolle Freizeitgestaltung, Naturschützer helfen beim Erhalt der Biotope. Kunst, Kultur und Integrationsinitiativen sorgen für ein kreatives und gemeinschaftliches Miteinander.

Das Ehrenamt setzt ein deutliches Zeichen gegen die gesellschaftliche Kälte und fördert soziale Kontakte. Deshalb unterstützen die GRÜNEN die Stärkung der ehrenamtlichen Aktivitäten und deren verlässliche Förderung durch die Stadt.

### Wir setzen uns ein für:

- Ehrenamtsbörse auf der Webseite der Stadt Fröndenberg/Ruhr
- Beibehaltung der Veranstaltung zur Anerkennung der ehrenamtlich Tätigen
- Modernisierung der Fröndenberger Sportanlagen
- Sicherstellung eines angemessenen Kulturetats
- Zügige Umsetzung des neu aufgestellten Feuerwehrbedarfsplans
- Förderung von Initiativen, die junge Menschen für das Ehrenamt begeistern
- Gerechte Verteilung von Fördermitteln

## Liebe Fröndenberger\*innen,

mein Name ist Frank Schröer, ich bin 61 Jahre alt, und ich möchte Bürgermeister von Fröndenberg werden. Seit 30 Jahren lebe ich mit meiner Familie in der Heimatstadt meiner Frau Monika. In meiner Freizeit engagiere ich mich im Verein „Kultur für Uns“. Als IT-Manager habe ich zahlreiche internationale Projekte erfolgreich geleitet und umgesetzt. Die Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlichster Kulturen haben mich dabei stark geprägt.

Der Klimawandel ist für mich die Herausforderung der Zukunft, die es zu meistern gilt. Als Bürgermeister werde ich den Klimaschutz bei allen Entscheidungen parteiübergreifend voranstellen – und dabei den gesellschaftlichen und politischen Konsens berücksichtigen.

**Wählen Sie mich am 13.09.2020 zu Ihrem  
Bürgermeister und lassen Sie uns gemeinsam unsere  
schöne Stadt weiterentwickeln und gestalten!**

**AUS LIEBE ZU FRÖNDENBERG!**

**FRANK SCHRÖER**

IHR GRÜNER BÜRGERMEISTERKANDIDAT



frankschroeer.de



# Die GRÜNEN Direktkandidat\*innen



**Axel Bruns**

Wahlbezirk 1  
Neimen,  
Frohnhausen,  
Warmen



**Wilhelm Eckerl**

Wahlbezirk 2  
Stentrop,  
Bentrop,  
Bausenhagen



**Andrea Molitor**

Wahlbezirk 3  
Ostbüren,  
Hohenheide



**Stephanie Schmidt**

Wahlbezirk 4  
Frömern



**Martin Schoppmann**

Wahlbezirk 9  
Ardey II



**Reimund Knoblauch**

Wahlbezirk 10  
Stadtmitte



**Rolf Brinkmann**

Wahlbezirk 11  
Mühlenberg-  
Windmühle



**Gerd Wolf**

Wahlbezirk 12  
Mühlenberg-  
Bürgerzentrum



**Barbara Streich**

Wahlbezirk 13  
Gemeinschafts-  
grundschule



**Samuel Nwankwo**

Wahlbezirk 5  
Strickherdicke,  
Dellwig



**Mechthild van Riel**

Wahlbezirk 6  
Altendorf,  
Dellwig



**Herbert Goldmann**

Wahlbezirk 7  
Langschede



**Stefanie Schoppmann**

Wahlbezirk 8  
Ardey I



**Dieter van Riel**

Wahlbezirk 14  
Hohenheide



**Monika Schröer**

Wahlbezirk 15  
Hirschberg,  
Alleestraße



**Lukas Schütz**

Wahlbezirk 16  
Westick-Ost



**Frank Schröer**

Wahlbezirk 17  
Westick-Stadtwerke





# ERSTE WAHL: GRÜN!

Am 13. September 2020 haben Sie die Wahl. Mit ihrer Stimme können Sie die GRÜNEN in Fröndenberg als innovative politische Kraft im Rat der Stadt stärken.

Wir stehen für echten Klima-, Umwelt-, und Naturschutz, Toleranz, soziale Gerechtigkeit und Menschlichkeit. Wir stehen für eine offene und faire Auseinandersetzung mit allen politischen Kräften. Wir stehen aber auch für den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern über die politischen Entscheidungen in unserer Stadt.

## DESHALB: AM 13. SEPTEMBER GRÜN WÄHLEN!

Impressum/V.i.S.d.P.  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Ortsverband Fröndenberg  
Andrea Molitor  
Rehwinkel 18  
58730 Fröndenberg  
kontakt@gruenefroendenberg.de



[gruenefroendenberg.de](https://gruenefroendenberg.de)

